

Stand und Perspektiven der Braunkohle im Süden von Leipzig

Fachtagungen am 04.11.2016 und 17.02.2017 jeweils 11:00 bis 17:00 Uhr

Alte Schlosserei Kurt-Eisner-Straße 66 04275 Leipzig



Der BUND Sachsen lädt Sie herzlich zu zwei einander ergänzenden Fachtagungen über die aktuelle Situation des Braunkohleabbaus im Südraum Leipzigs ein.

Während derzeit insbesondere das Lausitzer Braunkohlerevier die Aufmerksamkeit von Öffentlichkeit, Medien und Politik wegen des anhaltenden Verkaufsprozesses von Vattenfall an EPH genießt, werfen wir unseren Blick auf das andere sächsische Braunkohlerevier, das Mitteldeutsche.

Hier fördert die MIBRAG, die Mitteldeutsche Braunkohlegesellschaft mbH, die selbst Teil des tschechischen Konzerns EPH ist, rund 21 Mio. t Braunkohle in den beiden Tagebauen Profen und Vereinigtes Schleenhain.

Während Profen weitestgehend auf sachsen-anhaltinischem Gebiet liegt und 2035 ausgekohlt sein soll, plant die MIBRAG im Vereinigten Schleenhain zumindest bis 2040 den Abbau von Braunkohle. Aktuell gibt es offenbar zudem Planungen, die genehmigten Abbauflächen weiter auszudehnen, obwohl alle energie- und klimapolitischen Zeichen derzeit auf ein Ende der Braunkohle-Ära deuten.

In unseren beiden Fachtagungen beleuchten wir die aktuelle Situation rund um die Braunkohleförderung im Südraum Leipzig – von den rechtlichen Rahmenbedingungen über die wirtschaftliche Situation bis hin zu Problemen im Natur- und Gewässerschutz.

Teil 2 der Tagungen wirft einen Blick in die Zukunft der Region: Wie geht es weiter mit oder ohne Braunkohle für die Wirtschaft, die Natur und die Menschen vor Ort.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen.



4. November 2016: Stand der Dinge

Einführung: Prof. Dr. Felix Ekardt (Vorsitzender BUND Sachsen) Rechtslage (MIBRAG Erweiterungsverfahren, Vattenfall-Verkaufsprozess)

• RAin Dr. Roda Verheyen

Politisch-wirtschaftliche Situation der Braunkohle in Sachsen (Podiumsdiskussion)

- Dr. Gerd Lippold MdL (B90/Grüne, Sprecher für Energie- und Klimapolitik)
- Maik Kunze (Bürgermeister Stadt Groitzsch)
- René Taubert (BMW Leipzig, Pressesprecher angefragt)
- Alexander Krauß MdL (Arbeitsmarktpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion)

Naturschutzprobleme in FFH-Gebieten durch Braunkohle

 Magnus Wessel (BUND BV, Leiter Referat Naturschutzpolitik – angefragt)

Wasserproblematik

• Winfried Böhmer (NABU, Aktionsbündnis Klare Spree)

17. Februar 2017: Perspektiven

Einführung: Prof. Dr. Felix Ekardt (Vorsitzender BUND Sachsen)

Strukturwandel im Raum Leipzig

Julian Schwartzkopff (E3G Berlin)

Alternative Möglichkeiten der Raumgestaltung/Nutzung

 Dr. Annedore Bergfeld (Institut f
ür Wirtschaft- und Regionalentwicklung GbR – angefragt)

Chancen und Grenzen des Wirtschaftsstandortes Leipzig

 Thomas Lingk (Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung, Leiter Cluster Energie- und Umwelttechnik – angefragt)

Die Zukunft der Energieversorgung (Podiumsdiskussion)

- Prof. Dr. Felix Ekardt (Vorsitzender BUND Sachsen)
- Dr. Pao-Yu Oei (DIW Berlin)
- Prof. Dr. Martin Faulstich (TU Clausthal, Leiter Institut für Umwelttechnik Clausthal CUTEC – angefragt)
- Dr. Norbert Menke (Leipziger Stadtwerke, Sprecher der Geschäftsführung – angefragt)

Anmeldung

Um Anmeldung per Mail, Fax oder postalisch wird geb ten. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, an welch Veranstaltungen Sie teilnehmen möchten.

BUND Landesverband Sachsen e.V. Kamenzer Straße 35 01099 Dresden

Mail: veranstaltung@bund-sachsen.de

Fax: (0371) 301 478

Name, Vorname	
Institution, Funktion	3
E-Mail	
Datum, Unterschrift	

Anmeldung für Veranstaltung am

4. November 2016
17. Februar 2017
beide Veranstaltungen

